

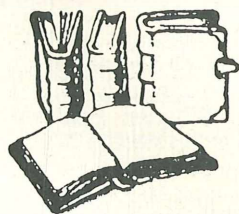


Die Rollenbremse sang das schönste Lied des Sportfischers. Es dauerte über eine Stunde, bis ich den schweren Fisch bei St. Peter aus der Drau landen konnte. Beide – Huchen und Fischer – total erschöpft.

Der Fisch brachte ausgeblutet noch 34,8 kg auf die Waage, 1,44 m lang und 0,77 m Umfang, Alter 17 Jahre.

Ein Dank an Petrus in der kl. Kapelle St. Peter, Spittal, war der glückliche Abschluß meines Fischerurlaubs an der Drau.

Inzwischen ist der Huchenfang vom Österreichischen Rekordkomitee als »österreichischer Rekord« anerkannt worden.



## Neue Bücher

***Environmental Biology of Darters*** Ed. by David G. Lindquist & Lawrence M. Page. US\$ 44,-. 1984, Dr. W. Junk Publ., The Hague.

Die Darters, zu deutsch Grundbarsche, sind

mit den Spindelbarschen (Zingel, Streber) relativ nahe verwandt. Es handelt sich hier um meist kleine, ca. 6 bis 8 cm, in Ausnahmefällen bis zu 20 cm lange, farbenprächtige und lebhaft Fische, die klare Fließgewässer der USA von Osten bis zu den Rocky Mountains bewohnen. Hauptsächlich sind sie Kleintierfresser, größere Exemplare ernähren sich aber auch von Fischen.

Wie schon der Titel sagt, wird in dieser Sammlung von Arbeiten, welche anlässlich eines an der Northern Illinois University, DeKalb, Ill., im Juni 1982 abgehaltenen Symposiums erarbeitet wurden, die Biologie dieser Fischgruppe dargestellt: die Ontogenie der Grundbarsche und ihre ökologische Folgen, Laichplatzauswahl und Laichdynamik, Nahrungsauswahl und Habitataufteilung zwischen den einzelnen Arten, ihre Temperaturansprüche usf.

Das Lesen dieser speziellen Monographie setzt Kenntnisse voraus, die im allgemeinen nur bei einem Fachstudium erworben werden. Den Fischereibiologen und Zoologen hingegen, die sich mit dieser interessanten Barschgruppe näher befassen wollen, werden hier eine Fülle von wertvollen Informationen vermittelt.

E. Kainz

### ***Die Wasserwirtschaft Österreichs 1985 – Jahrbuch des Österreichischen Wasserwirtschaftsverbandes – ÖWWV.*** 503 Seiten, 2 Diagr., 6 Tab. Schriftenreihe des

Österreichischen Wasserwirtschaftsverbandes (ÖWWV), Heft 65. Eigenverlag des ÖWWV, An der Hülben 4, A-1010 Wien. Kommissionsvertrieb: Bohmann Druck und Verlag AG, Leberstraße 122, A-1010 Wien. Brosch. (Klebebindung.) S 550,-.

Der Österreichische Wasserwirtschaftsverband (ÖWWV) legt seit 1947 regelmäßig einen Jahresbericht über das wasserwirtschaftliche Geschehen in Österreich vor, der für 1985 bereits zum 8. Male als Jahrbuch im Rahmen der Schriftenreihe des ÖWWV erscheint. Der Bericht folgt in Inhaltsgliederung und Mitteilungsort dem Jahrbuch 1984 und zeichnet sich dadurch besonders aus, daß nicht über die erfaßten Institutionen berichtet wird, sondern diese selbst zu Wort kommen. Die in gestraffter Form gebotene Darstellung vermittelt ein gutes Bild von den wasserwirtschaftlichen Tätigkeiten in Wissenschaft, Praxis und Organisation und kann sicherlich als umfassende Informationsschrift über den gesamten Bereich wasserwirtschaftlicher Ereignisse in Österreich angesehen werden.